

Aufgestellt  
Wolfsburg, den *20. März* 1967

*Walter*  
Dipl. Ing.  
Planverfasser

Hat ausgelegt gemäß § 2 Abs. 6 des Bundesbaugesetzes vom *20. Sept.* 1967  
bis *19. Okt.* 1967

Velpke, den *9. Febr.* 1968



*Meyer*  
Gemeindedirektor

Beschlossen als Satzung gemäß § 10 des BbaUG vom 23. Juni 1960  
in Verbindung mit § 6 der Nieders. Gemeindeordnung vom 4. März 1955  
in der *2. Fassung* in der Sitzung des Rates  
der Gemeinde am *11. Febr.* 1968

Velpke, den *11. Febr.* 1968

*Meyer*  
Bürgermeister



*Meyer*  
Gemeindedirektor

Genehmigt gemäß § 11 des BbaUG mit Verfügung vom *24. IV - 65. 6. 18*  
Braunschweig, den *14. 3. 1968*

Der Präsident des Nieders. Verw.-Bez.  
Braunschweig - Abteilung Te-Hochbau  
- Dez. IV



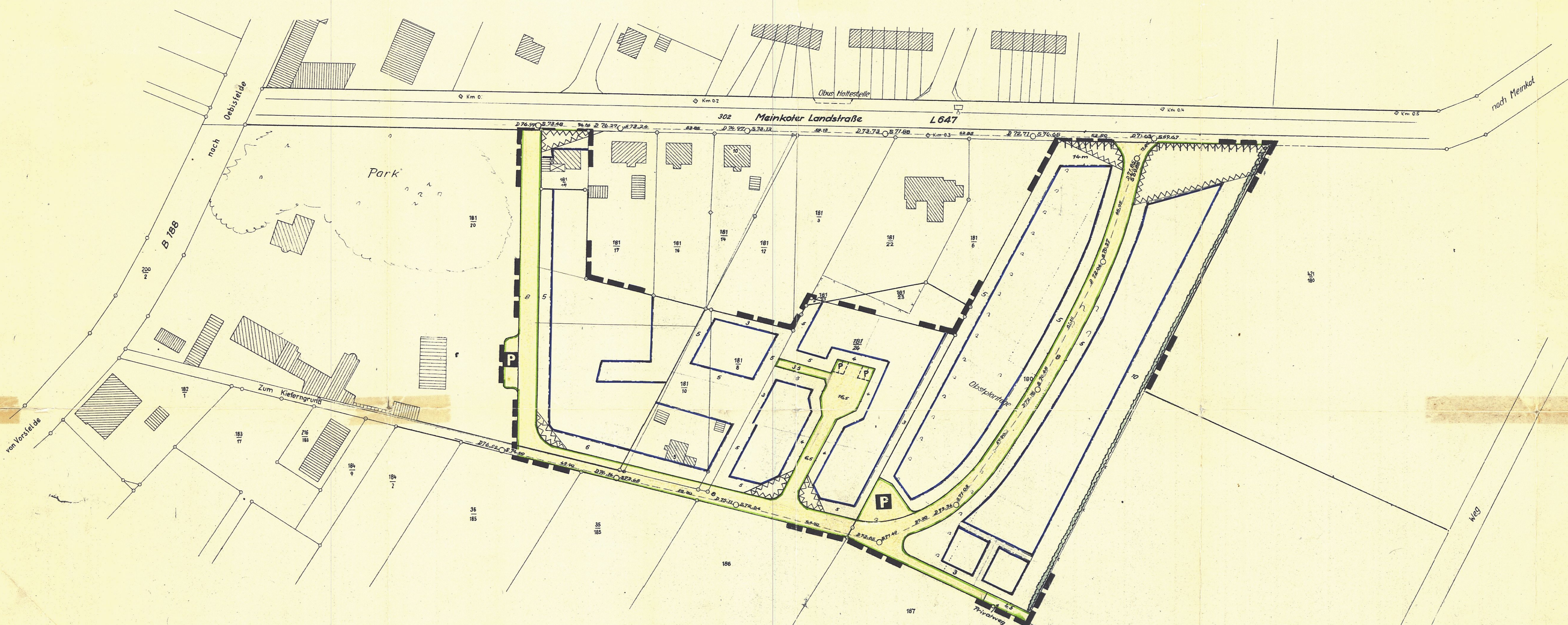
im Auftrage  
*Finck*

Bekanntgemacht am *10. April* 1968 und ausgelegt ab *10. April* 1968  
gemäß § 12 des BbaUG

Velpke, den *10. April* 1968



*Meyer*  
Gemeindedirektor



Textliche Festsetzungen

Die bebauten Grundstücke sind an die zentrale Wasserversorgung anzuschließen. Die Abwässer der bebauten Grundstücke sind in die Schmutzwasserkanalisation einzuleiten. Die Straßenhöhen und die Kellersohlen sind entsprechend anzulegen.

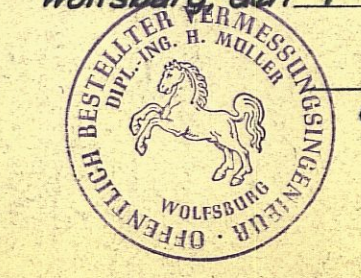
- |  |  |  |  |
|--|--|--|--|
|  | Geltungsbereich  | WA   | Allgemeines Wohngebiet                                     |
|  | Baugrenzen   |  | Nur Einzelhäuser   |
|  | Öffentl. Verkehrsflächen   |  | GFZ - (Geschoßflächenzahl)                                 |
|  | Öffentl. Parkflächen   | 0.3  | GRZ - (Grundflächenzahl)                                   |
|  | Eigentumsgrenzen   | II   | Geschoßzahl (Höchstgrenze)<br>(Wenn 2-geschossig, GFZ 0.4) |
|  | Hecke  | Ausnahme gem. § 31,1 BbaUG halb-offene Bauweise (Garagen auf der Grenze), wenn gem. § 13,2 oder 13,4 RGO unbedenklich. |  |
|  | Geschlossene Einfriedigung ohne Tor und Tür  | Mindestgröße der Baugrundstücke 600 qm   |  |
|  | Von jeglicher Bebauung und jeglichem Bewuchs von über 0,80m Höhe gemessen von den betreffenden Fahrbahnkanten freizumachen u. freizuhalten | In jedem Vorgarten ist ein Baum anzupflanzen.  |  |

# Bebauungsplan „Zum Kieferngrund“

Gemeinde Velpke  
Flur 8  
Maßstab 1:1000  
Landkreis Helmstedt

Es wird bescheinigt, daß der Bebauungsplan im Geltungsbereich auf einer vermessungstechnisch einwandfreien Unterlage beruht.

Wolfsburg, den *7. Dez.* 1966



*Walter*  
Öffentl. best. Verm.-Ing. Dipl. Ing.